Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 27 (1919)

Heft: 24

Artikel: Vom internationalen Komitee

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-547555

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nr. 24. — XXVII. Jahrgang. 15. Dezember 1919.

Das Rote Kreuz

Schweizerische Halbmonatsschrift
für
Samariterwesen, Krankenpflege und Volksgesundheitspflege.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vom internationalen Komitee	273
Rotkreuz-Liga	274
Instruktionskurs für Schwestern	274
Nightingale-Medaille	275
Aus dem Vereinsleben: Aarberg; Glarus; Kantonal-bernisches Samariterwesen	276
Schweizerischer Samariterbund	277
Belegte Zungen	277
Frostbeulen	279
Vom Büchertisch	280

Vom internationalen Komitee.

Die elfte Nummer der «Revue internationale de la Croix Rouge» ist eben herausgekommen und enthält eine große Zahl recht interessanter Nachrichten aus allen Gebieten der Rotkreuztätigkeit.

In einem längeren Aufsatz berichtet Leonard Chester Jones über die Tätigkeit des amerikanischen Roten Kreuzes in der Schweiz, die sich nicht nur in der bekannten Unterstützung des schweizerischen Roten Kreuzes äußerte, sondern in der Fürsorge für belgische Kinder in der Schweiz, für Evakuierte, für Armenier, für das Interniertenspital in Freiburg, für bedürftige Russen in der Schweiz und Angehörige anderer Länder überhaupt. Namentlich haben die tuberkulösen Internierten von den Gaben des amerikanischen Roten Kreuzes großen Vorteil gezogen. In Summa hat das amerikanische Rote Kreuz an Schweizer in der Schweiz verabfolgt: Fr. 1,129,354, unsere humanitären Werke hat es unterstützt mit Fr. 959,452 und an Fremde, die sich auf unserem Territorium befanden, mit Fr. 2,355,687.

Diesem Bericht folgt ein Vorschlag des ungarischen Rechtsgelehrten Dr. Racz, die unehelichen Kinder betreffend. Wir werden denselben unsern Lesern gelegentlich vorführen. In ausführlicher Weise verbreitet sich Dr. Hanselmann über die bisherigen Bestrebungen für Kinderschutz in der Schweiz, und den Schluß bildet der Bericht des internationalen Komitees über seine Bemühung im Hinblick auf die Befreiung der Gefangenen. Gerade diese Bemühungen sind außerordentlich zu schätzen, aber wir bedauern aufrichtig, daß die Humanität noch nicht so weit gediehen ist, daß die sämtlichen Gefangenen, die ja persönlich am Schrecken des Krieges unschuldig sind, ihren Angehörigen noch nicht haben zurückgegeben werden können. Wie viel schmachten schon seit 5 Jahren in Gefangenschaft und werden für immer einer normalen Lebensführung entrissen sein!

In dem der Revue angehängten Bulletin lesen wir mit Interesse, daß sich das internationale Komitee erweitert hat durch die am 6. November 1919 erfolgte Wahl des Herrn Jacques Cheneviere aus Genf. Damit hat sich die Zahl der Mitglieder des internationalen Komitees seit der Zeit vor dem Kriege verdoppelt und beträgt nunmehr 18.

J.